

Auf der Suche nach Erdläufer & Co.

Die Bodenlebewesen im Wald erforschen

Mit kleinen Schaufeln und Becherlupe geht es hinaus in den Wald. Die Kinder graben im Laubwald nach all den kleinen Tieren, die dort dafür sorgen, dass der Wald nicht mit Blättern zuwächst. Sie erfahren von Springschwänzen, Asseln, Erdläufern, Zwergfüßern, lernen den Unterschied zwischen Hundert- und Tausendfüßlern kennen und hören: Wer frisst was und wer frisst wen?

Am Schluss werden in der Runde oder in Kleingruppen all die gefundenen Tiere bestimmt.

Ich habe einen Klassensatz Becherlupen und ein Binokular zum vergrößerten Betrachten der Tierchen dabei.

Zeit: 90 Min.

Ort: Draußen im Wald (Laubwald)

Kosten: 50 – 90 € pro Doppelstunde + Fahrtkostenpauschale (im Landkreis Starnberg wird die Einheit mit 50 % gefördert über das Landratsamt - <https://www.lk-starnberg.de/B%C3%BCrgerservice/Umwelt-Natur-Klimaschutz/Umweltbildung-und-Naturerlebnis/>)

Leitung: Thea Wolf, Natur- und Umweltpädagogin, Bildungsreferentin für Globales Lernen, Erzieherin

Kontakt: Tel. 08243-3053, thea.wolf@t-online.de

www.thea-wolf-naturwelten.de

